

Bericht des Stilrichtungsreferenten Goju-Ryu über 2017 zur Mitgliederversammlung des KDNW 2018

Lehrgänge

In 2017 wurden im KDNW diverse Goju-Ryu Stilrichtungslehrgänge durchgeführt. Sie fanden in Kamen, St. Arnold und Rheine statt. Inhaltlich deckten sie die ganze Bandbreite des Goju-Ryu Karate-Do ab. Schwerpunkte waren u.a. die Goju-Ryu Kata und traditionelle Trainingsformen zur Selbstverteidigung. Die Lehrgänge waren über Landes- und Stilrichtungsgrenzen hinweg gut besucht und spiegeln in ihrer Vielfalt und Offenheit die Werte und Bedeutung unserer Stilrichtung in der großen Karatefamilie wieder.

Prüfungswesen

Holger Keßling hat als Prüferreferent hierzu einen eigenen Bericht verfasst.

Wettkampf

Sportliche Erfolge erreichten Athleten aus Goju-Ryu-Dojos des KDNW im vergangenen Jahr nicht nur auf den Landes- sondern auch auf den Deutschen Meisterschaften. Diverse Athleten haben sich darüber z.T. zum wiederholten Mal für den KDNW Landeskader qualifiziert. Zudem wurden diverse Medaillen beim Deutschen Goju-Ryu Cup und sogar beim Goju-Ryu World-Cup in Bukarest/Rumänien erkämpft.

Die einzelnen Ergebnisse sind bereits im KDNW veröffentlicht worden.

Mitgliederentwicklung

Erfreulicher Weise konnten wir in 2017 im Vergleich zum Vorjahr 51 Mitglieder mehr begrüßen. Die Stilrichtung Goju-Ryu hat damit im KDNW nun 2368 gemeldete Mitglieder. Die größten Vereine sind dabei folgende: 1. Gymnastikverein Waltrop e.V. mit 212 Mitgliedern, 2. SG Langenfeld mit 177 und 3. Turngemeinde Witten v. 1848 e.V. mit 166 Mitgliedern.

Neuer Stilrichtungsreferent Goju-Ryu

Am 06.01.2018 wurde Ulrich Heckhuis von den Goju-Ryu-Dojos in NRW einstimmig zum neuen Stilrichtungsreferenten für den KDNW gewählt. Holger Keßling wurde ebenfalls einstimmig als Landesprüferreferent Goju-Ryu bestätigt.

Mit sportlichen Grüßen

Ludger Niemann